

## 4. Monatsbrief

Liebe Freundinnen und Freunde in Rotary!

Und wieder ist ein Monat Geschichte geworden. Wir befinden uns bereits im 4. Zwölftel dieses rotarischen Jahres. Und noch immer stehen die Clubbesuche im Vordergrund meiner Tätigkeit. Und nach wie vor freue ich mich über die Freundlichkeit der Aufnahme, über die Unterschiedlichkeit der Personen und Programme, über fast intime Runden bis zu großen Convent-Ereignissen. Und immer wieder erkenne ich die Gemeinsamkeit in den Fragen der Hilfsbereitschaft und der Freundschaft. Danke dafür!

Der Oktober ist bei Rotary der Monat des Berufsdienstes. Dieser spielt ja in fast alle Fragen des Clublebens hinein, sei es bei der Auswahl der Mitgliedskandidaten, sei es bei der Erstellung von Hilfsprojekten, die ohne know-how der verschiedenen Berufe nicht so erfolgreich wären, sei es bei der Vermittlung von Berufsbildern an unsere Jugend. Immer wieder ist der Fachmann durch den Berufsdienst angesprochen, sein Wissen, seine helfende Hand zum Gelingen beizutragen. Und so ist es auch folgerichtig, dass den Berufsdienst nicht ein einzelnes Clubmitglied versieht, sondern dass jeder im Club bei der Erfüllung der Aufgaben mithilft.

Und so lade ich **alle** Clubmitglieder ein, an den Seminaren Teil zu nehmen, nicht nur am Clubdienstseminar am 15.11., sondern auch am Berufsdienstseminar am 17.1., am Foundationseminar am 18.4., sowie am PETS/SETS mit anschließender Distriktversammlung am 13./14.3. in Kitzbühel.

Es gibt aber nicht nur die Seminare bzw. Distriktversammlung um einander näher zu rücken, sich über Clubgrenzen hinweg kennen zu lernen. Rotary bietet jährlich mehrere Möglichkeiten für „Familientreffen“. Da wären vom 7.-9.11. das „Institut“ – die Versammlung der Zone 19 – in Berlin, am 19./20. Juni unsere Distriktskonferenz in St. Johann/Pg, am 6.-9.6. die Weltkonferenz in Sao Paolo/Brasilien. Aber der heurige Höhepunkt für die Distrikte von Tschechien/Slowakei, Ungarn, Kroatien, Slowenien, Österreich-Ost und Österreich-West wird der Besuch unseres Weltpräsidenten, Cary C.K. Huang am 24/25. April sein. Aus Anlass der Wiedergeburt Rotarys in den ehemaligen Ostblockländern vor 25 Jahren wird er uns in Graz, dem Schnittpunkt zwischen Nordtschechien und Süddalmatien, zwischen der östlichen Slowakei und Bregenz, besuchen. Wir werden uns mit ihm unterhalten über Rotary in „Altösterreich“, wir werden mit ihm diskutieren über Wachstum, Polio und andere Themen. Und wir werden ihm heimische Kultur und Gastlichkeit nahe bringen. Und Sie alle sind eingeladen, an diesem Tag, an diesem Convent mit zu tun, mit zu diskutieren, mit zu feiern. – Der Vorabend, der 24.4., wird die Clubpräsidenten beim LH der Steiermark zu einem Empfang versammeln. Es wäre schön, wenn alle dabei sein könnten. Ich brauche aber bis Ende November die definitive schriftliche Zusage.

Nach 3 Monaten der Distriktsarbeit – Clubbesuche, Orientierungsseminar, Jugenddienstseminar, Rupertigautreffen etc. – bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen, die die Last der Vorbereitung und Durchführung auf sich genommen haben, bedanke mich für die gastliche Aufnahme in den Clubs, bedanke mich auch für offene Worte, Anregungen und Kritik (vor allem positive), die ich entgegennehmen durfte. Ich freue mich über jede Aktivität, über jedes Zusammenrücken und Zusammenarbeiten im Distrikt im Sinne unseres Weltpräsidenten –

**Lasst Rotary Leuchten**